Inhalt

Aus Lebensgeschichten lernen 7
Erika Schuchardt

Raphael hat unser Leben verändert 34
Erika Markus, 43 Jahre, Mutter eines todkranken Kindes

Ich mußte erst meine Träume verbrennen, um neu anzufangen 46
Isis Denker, 35 Jahre, Mutter eines autistischen Sohnes

Meine Angst hat mich ausgeschlossen – kämpfen heißt leben 60
Josef Forster, 35 Jahre, Multiple Sklerose

Wir dürfen nicht müde werden, die Mauern abzutragen . . 72
Sigrid Kling, 45 Jahre, Mutter einer geistigbehinderten Tochter

Nichts geht verloren 100
Ingeborg Wiemer, 45 Jahre, Rheuma

Nicht mehr anpassen – anders leben 116
Birgit Poll, 28 Jahre, spastisch behindert

Wo jede Niederlage mich herausfordert 122
Hannelore Krause, 33 Jahre, Muskelschwund

Vielleicht schläft er sich jetzt frei 136
Roswitha Fleischer, 33 Jahre, Mutter eines asthmatischen Kindes

Manchmal halte ich den Spiegel hoch; damit ich aus dem Fenster sehen kann 142
Marianne Hoffmann, 48 Jahre, Multiple Sklerose

Auch Alleinsein ist eine Aufgabe 156
Erika Reischle-Schedler, 29 Jahre, blind

Ich werde leben 166
Alida Roth, 33 Jahre, krebskrank

Spiegellose Räume 182
Dagmar von Mutius, 63 Jahre, Erzählung

Begleitung in Lebenskrisen als Herausforderung des christlichen Glaubens 191
Hans Bernhard Kaufmann

Anhang 197

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/840370075

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK